

SS-Stop am Vormittag

Der Besuch unbedingt die düb-Homepage checken

Das ist jetzt geplant

Richtung alte Fahrradstation menden Jahr eingehoben werden. Da ein Großteil der Arbeiter parallel läuft, starten auch bereits 2020 der Bau des Fahrradparkhauses und die Erweiterung der Park+Ride-Anlage Ost am Baumschulenweg. Im An-

Nach dem Abriss wird ein neues Empfangsgebäude gebaut, das dann nur noch eingeschossig sein wird und einen trapezförmigen Grundriss haben wird. Es entsteht am oberen Ende der schiefen Ebene, zu der der Vorplatz umgestaltet wird. Neben einem Kiosk/Café mit Außenbe-

reich, dem DB-Center und einem Warterraum (mit Snack-Automaten) soll hier auch ein Fahrradverleih mit Service einziehen. Dazu kommen Sanitäranlagen, die möglichst vanda-

bis Mitte 2022 fertig sein.

gesamte Bahnhof-Projekt, Der Neubau soll, wie das

Arbeitsplan, so Sienes. Gut angenommen wurden von den Fahrgästen bisher das provisorische Reisezentrum der Deutschen Bahn, (Gleise 1 und 2). Der Weg führt vom oberen Bahnhof-

platz aus zunächst parallel zum oberen Bahnhofsgelände an der Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-

her noch keine Beschwerden

von den Beteiligten gegeben, erläutert André Sienes

Weiter. Gewohnt haben sich die

Angewandte Kunst

der Erweiterung der Park+Ride-Anlage Süd parallel zu

dem oberen Teil des

Bahnhofsgeländes an der

Strecke nach Coesfeld und

Dortmund (Gleis 31) unter-

gebracht sind. Da hat es bis-